

15 Minuten für den persönlichen Vortrag

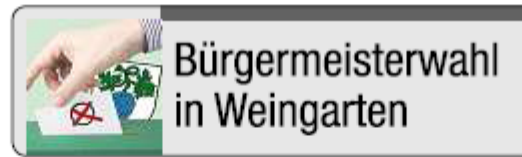
Gemeindewahlausschuss legt den Ablauf der Kandidatenvorstellung am 11. März fest

*Von unserem Redaktionsmitglied
Jörg Uwe Meller*

Weingarten. Der Gemeindewahlausschuss für die Bürgermeisterwahl in Weingarten am 14. März hat in seiner Sitzung gestern Abend beide Kandidaten um die Nachfolge von Klaus-Dieter Scholz zugelassen. Harald Reinhard, Kulturdezernent in Kamenz, hat seine Bewerbungsunterlagen zuerst abgegeben und ist daher Nummer eins auf dem amtlichen Stimmzettel. Nummer zwei ist Eric Bänziger, Stadtkämmerer in Ostringen.

Beide Kandidaten stellen sich am Donnerstag, 11. März, um 20 Uhr in der Walzbachhalle vor. Der Ablauf der Veranstaltung wurde analog der bisherigen Gepflogenheiten festgelegt: Präsentationshilfsmittel wie Tageslichtprojektor oder Beamer werden nicht zugelassen. Bei der Bewerbungsvorstellung soll es in erster Linie darum gehen, der Bevölkerung die Möglichkeit zu geben, die Bewerber näher kennenzulernen und sich einen persönlichen Eindruck ihres Auftretens zu verschaffen.

Bei der persönlichen Vorstellung der einzelnen Bewerber sollen beide Kandidaten auf der Bühne anwesend sein. Der jeweilige Redner hält am Pult seinen Vortrag. Die Reihenfolge der Vorstellung richtet sich nach der Veröffentlichung auf dem Stimmzettel. Jedem Be-



werber stehen maximal 15 Minuten Redezeit zur Verfügung. Im Anschluss können die Bürger Fragen stellen. Die Befragung erfolgt in umgekehrter Reihenfolge der Veröffentlichung auf dem Stimmzettel.

Zur Beantwortung hat jeder Bewerber maximal 15 Minuten. Nach dieser Zeit werden keine weiteren Fragen mehr zugelassen. Nicht benötigte Zeit verfällt. Die Anzahl der Fragen wird auf zwei je Bürger begrenzt.

Bei der folgenden allgemeinen Befragung können die Bürger Fragen an mehrere Bewerber gleichzeitig stellen. Zur Beantwortung dieser Fragen stehen jedem Bewerber maximal zehn Minuten zur Verfügung. Sobald ein Bewerber diese Zeit aufgebraucht hat, werden an ihn keine Fragen mehr zugelassen. Während und nach der Bewerbungsvorstellung darf in der Walzbachhalle keine Wahlwerbung erfolgen.

Am Wahlabend werden die eingehenden Wahlergebnisse ab 18 Uhr im Raum des Hausmeisters der Walzbachhalle zusammengeführt und als vorläufiges Ergebnis über eine Leinwand auf der Bühne präsentiert. Das Wahlergebnis soll um 19 Uhr auf der Bühne der Walzbachhalle bekannt gegeben werden.

Ein zweiter Wahlgang ist bei zwei Kandidaten unwahrscheinlich, das Bewerbungsende für eine eventuelle Neuwahl wurde trotzdem auf den 17. März um 18 Uhr festgelegt. Erneute Bewerbungsvorstellung wäre dann am 25. März um 20 Uhr in der Walzbachhalle, der Wahltags selbst am Sonntag, 28. März. Die Amtszeit von Bürgermeister Scholz endet am 22. April.